

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	7
-----------------------------	---

Teil A: Einführung

Das neue doppelte Haushaltsrecht für die Kommunen in Thüringen – nach dem System des „Neuen Kommunalen Finanzwesens“ (NKF).....	9
1. Rechtliche „Geburt“ des doppelten Gemeindehaushaltsrechts	9
2. Die Reform des Haushaltsrechts zur Modernisierung der Kommunen.....	10
2.1. Grundsätzliche Merkmale und Ziele der kommunalen Haushaltsrechtsreform	10
2.1.1. Was ist warum bei der Doppik anders als bei der Kameralistik? – Ein erster Einblick in die Reform.....	10
2.1.2. Zentrale Merkmale der neuen doppelten Gemeindehaushaltswirtschaft	15
2.1.3. Zentrale Ziele und Zwecke der neuen doppelten Gemeindehaushaltswirtschaft.....	23
2.2. Entwicklung der (kommunalen) Haushaltsreform in Deutschland – ein kurzer Abriss.....	25
2.3. Organisation der Umstellung auf die Doppik.....	28
2.4. Zusammenfassung und Kritik sowie ein Ausblick: Zur Vision einer neuen Kultur zwischen Verwaltung und Politik	30
3. Auswahl und Aufbau der Rechtsvorschriften in der Textsammlung	35
4. Literatur	36

Teil B: Textsammlung

Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO –).....	39
Thüringer Gesetz über die kommunale Doppik (ThürKDG).....	57
Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (ThürGemHV-Doppik).....	77
Thüringer Verordnung über die Bewertung für die Eröffnungsbilanz der Gemeinden (Thüringer Gemeindebewertungsverordnung – ThürGemBV –)	115
Verwaltungsvorschrift über die kommunalen Produkte und Konten (VwV Produkte und Konten)	131
Verwaltungsvorschrift zur Thüringer Gemeindebewertungsverordnung (VwV-ThürGemBV)	289
Verwaltungsvorschrift zur Anwendung der Abschreibungstabelle für Gemeinden (VwV-Abschreibungstabelle).....	345
Verwaltungsvorschrift über die Muster zum Neuen Kommunalen Finanzwesen (VwV-NKF-Muster)	363
Empfehlungen zur Überleitung vom kameralen zum doppelten Haushalts- und Rechnungswesen	429